

Bekanntmachung der Öffentlichen Ausschreibung

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, zuschlagserteilende Stelle:

Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Name: Region Hannover

Straße: Hildesheimer Str. 20

Postleitzahl: 30169

Ort: Hannover

Land: Deutschland

Telefonnummer: +49 511-616-23556

Telefaxnummer: +49 511-616-34158

E-Mail-Adresse: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de

Internet-Adresse (URL): <https://www.ausschreibungen-hannover.de>

Zuschlagserteilende Stelle

☒ Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

- ☐ schriftlich
- ☒ elektronisch in Textform
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- ☒ elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen

Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit
und die Informationen zum Zugriff auf die
Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO):

.....
.....
.....

5. Art und Umfang sowie Ort der Leistung:

Art der Leistung:

Lieferung von Magnesiumchloridlösung, Winterdienst

Menge und Umfang:

n der Zuständigkeit der Region Hannover ist zur ordnungsgemäßen Durchführung des Straßenwinterdienstes sowie zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit auf den Kreisstraßen und straßenbegleitenden Radwegen die Lieferung von Magnesiumchloridlösung erforderlich.
Der Rahmenvertrag beinhaltet die Lieferung von Magnesiumchloridlösung 30 % an die Straßenmeisterei Burgwedel, Hannoversche Str. 48, 30938 Burgwedel

E s handelt sich um einen Rahmenvertrag mit einer Vertragslaufzeit vom 15.11.2026 bis zum 31.03.2027.

Die im Leistungsverzeichnis erfassten Mengen sind für Gesamtlaufzeit des Rahmenvertrages geschätzt. Ein Anspruch auf die Erbringung der Gesamtleistung aus dem Vertrag und daraus resultierende Gesamtvergütung besteht nicht.

Der geschätzte Auftragswert beträgt 60.000,00 € (netto)
Der Höchstwert liegt bei 75.000 € (netto).

Ort der Leistung:

Region Hannover

6. Aufteilung der Leistung in Lose:

Vergabe in Losen

[] Ja
[X] Nein

7. Nebenangebote und Änderungsvorschläge:

Nebenangebote sind zugelassen: ☐ Ja
☒ Nein

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist: 16.11.2026

Ende der Ausführungsfrist: 31.03.2027

Bemerkung zur Ausführungsfrist:
.....
.....

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

unter: (URL) <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1a085ce340c-2db1ab8a32405e89>

Weitere Auskünfte sind erhältlich unter:
(URL)

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt:

☐ Siehe oben

[Adresse auswählen] - Aufrufmöglichkeit eines Auswahldialoges
in der Anwendung

Offizielle Bezeichnung: Region Hannover

Postanschrift:

Postleitzahl: 30169

Ort: Hannover

Land: Deutschland

Telefon: +49 511-616-0

Fax:

E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de

Hauptadresse: (URL) <https://www.hannover.de>

Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt:

☒ Siehe oben

10. Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist 07.10.2026 08:45

Ablauf der Bindefrist 11.11.2026

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

.....
.....
.....

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen siehe Vergabeunterlagen

13. Ggf. mit dem Teilnahmeantrag/Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Eigenerklärung mit folgenden Angaben: - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. - Angaben zu Leistungen innerhalb der letzten drei Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. - Angaben zu Arbeitskräften die für die Leistung zur Verfügung stehen. - Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes. - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung nach § 123 oder 124 GWB begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. Ab einer Auftragssumme über 30.000€ erfolgt eine Anforderung des Gewerbezentralregisters gem. § 150a GewO/des Wettbewerbsregisters gem. § 6 WRegG durch den Auftraggeber. - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft oder durch Nachweis einer Präqualifikation. Werden im Rahmen der Ausschreibung zusätzliche Eignungsanforderungen über die in der Präqualifikation vorhandenen gestellt, ist deren Erfüllung entsprechend als zusätzliche Eigenerklärung anzugeben und, sofern nicht bereits mit der Angebots-/Teilnahmeantragsabgabe gefordert, ggf. im weiteren Verfahren zu belegen.

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

☐ Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

☒ Niedrigster Preis

15. Sonstiges:

Zur Vermeidung von technischen Schwierigkeiten bei der Angebotsprüfung wird der Bieter darum gebeten, das Leistungsverzeichnis im Rahmen der elektronischen Angebotsabgabe zusätzlich zum ggf. genutzten GAEB-Format auch immer als PDF-Dokument einzureichen.
Hinweis: Es ist zwingend erforderlich, dass alle Einzelpositionen im Leistungsverzeichnis bepreist sind.
Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von elektronischen Angeboten ausschließlich über das Vergabeportal eVergabe möglich ist. Die Abgabe von Angeboten auf andere Weise (z.B. per E-Mail, Fax oder in Papierform) ist unzulässig.
Unternehmensfragen sollen bis spätestens 5 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden.